

KIRCHDORFER LÖWE IN WÖLLERSDORF

Am 23. Mai 2012 eröffnete die Kirchdorfer Gruppe – die Muttergesellschaft der MABA Fertigteileindustrie – ihre neue Verwaltungszentrale in Wöllersdorf.



Unter den zahlreichen Gästen der Eröffnungsfeier waren unter anderen der niederösterreichische Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, Landtagsabgeordnete, der Bezirkshauptmann und die Bürgermeister von Kirchdorf, Wiener Neustadt und Wöllersdorf. Die bekannte Moderatorin Claudia Stöckl führte durch die Veranstaltung.

„Das Achten von Bestehendem und daraus Neues zu schaffen sind die Werte der Kirchdorfer Gruppe. Der Umbau dieses Gebäudes ist Ausdruck dieser Haltung“, erklärte Geschäftsführer Mag. Erich Frommwald anlässlich der Eröffnung. „Das Herz des Konzerns befindet sich nach wie vor in Kirchdorf. Gehirn und Nerven sind jedoch in Wöllersdorf, dem größten Standort der Gruppe“, erläuterte er die Funktion der Zentrale.

Detailreiche Revitalisierung. Mit viel Liebe zum Detail revitalisierte die oberösterreichische Kirchdorfer Gruppe den traditionsreichen Rundbau. Der Verwaltungssitz bietet nun fast 150 moderne Arbeitsplätze für Angestellte. Insgesamt sind an diesem Standort knapp 300 Beschäftigte tätig. Der neue Firmensitz präsentiert sich als gelungene Kombination der Industrie-Architektur des beginnenden 20. und der Technik und Materialien des 21. Jahrhunderts.



Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll mit Kirchdorfer-Geschäftsführer Mag. Erich Frommwald

Die so genannte „Feuerwerksanstalt“ in Wöllersdorf wurde bereits 1815 erstmals urkundlich erwähnt. Ab 1867 befand sich dort die k.u.k. Munitionsfabrik Wöllersdorf. 1916 gestaltete Architekt Ludwig Müller – ein Schüler Otto Wagners – den jetzt revitalisierten Rundbau. Bereits seit 1924 werden auf dem Gelände Betonfertigteile produziert. Seit 1984 ist das Areal im Besitz der Kirchdorfer Gruppe. Bei der Revitalisierung nutzte man das professionelle interne Know-how. Da die Gebäudehülle unter Denkmalschutz steht, erfolgte die Planung in enger Zusammenarbeit mit dem Bundesdenkmalamt.



WEITERE INHALTE

SEITE 2 EDITORIAL

VERTRIEBSTEAM IST JETZT KOMPLETT

Mit noch mehr Power im Vertrieb eröffnete die MABA Fertigteileindustrie die Bausaison 2012. Vertriebsleiter Brnst. DI Daniel Briedl startet mit seiner kompetenten Mannschaft durch.

SEITE 3 KEIN ZUTRITT FÜR UNBEFUGTE

MABA ist am neuen „Check-in 3“ des Wiener Flughafens mit DB-Lärmschutzwänden in Spezialausführung beteiligt.

MASSIVER BLICKFANG

Alle Produkte der CityBloc-Familie bieten jetzt als individuelle Werbeträger einen preiswerten Zusatznutzen.

GROSSE KALIBER FÜR WINDKRAFTTÜRME

Im Burgenland entsteht der größte Windpark Österreichs. MABA FTI fertigt dafür Betonfertigteile der Superlative.

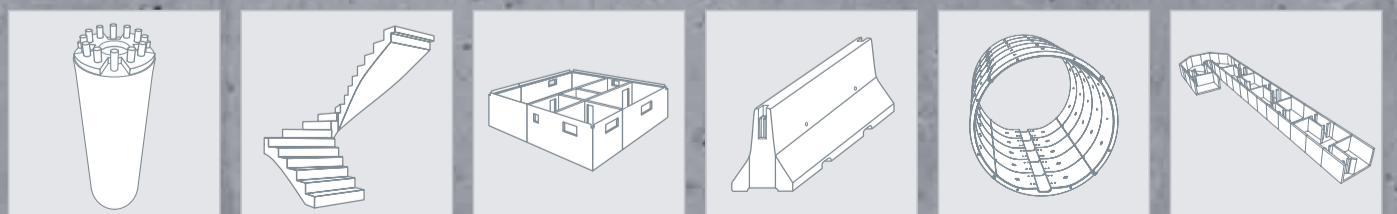
SEITE 4 FINANZWELT BAUT AUF MABA-STÜTZEN

Tragende Elemente des zentralen Campus der Erste Bank sind Schleuderbetonstützen aus Micheldorf.

KURZ & BÜNDIG

MABA Romania und KAMAROM kooperieren für Großauftrag. MABA Fertighaus renovierte Musterhaus „Brown Earth“. DELTA BLOC UK erhielt eine bedeutende Auszeichnung.

IMPRESSUM





SEHR GEEHRTE LESERINNEN!
SEHR GEEHRTE LESER!

Im Rahmen der Eröffnung unserer neuen Verwaltungszentrale in Wöllersdorf ging Geschäftsführer Erich Frommwald besonders auf die Leitlinien unseres Konzerns ein. Werte schaffen, Werte gestalten, Werte achten sei die Devise für das Unternehmen und deren MitarbeiterInnen.

Wenn Sie nun Berichte in den Medien verfolgen, so entsteht leicht der Eindruck, unser Unternehmen befindet sich mit dieser Grundhaltung etwas einsam im wirtschaftlichen Umfeld. Denn dieses ist geprägt von unterschiedlichsten Aktivitäten innerhalb der Europäischen Union und deren gemeinsamer Währung basierend auf Problemen einzelner Mitgliedsstaaten. Bankenkonditionen spiegeln nicht die Realität, Börsenkurse befinden sich in einem ständigen Auf und Ab, Spekulanten haben immer noch Hochsaison. Einander entgegengesetzte Aussagen verschiedenster Experten verunsichern Wirtschaftstreibende wie Bevölkerung gleichermaßen. Dazu kommt auch das Vergabeprinzip das Billigstbieter gegenüber Bestbieter bevorzugt, obwohl dabei meist die Qualität sowie der soziale und ökologische Faktor auf der Strecke bleibt. So kommt es in großen Teilen der Wirtschaft weiterhin zu Kostensenkungsprogrammen und Investitionsrücknahmen.

Auch wir bei Maba können uns diesen Trends nicht ganz entziehen und bemühen uns mit intelligenten Strukturierungen sowie schonendem Umgang mit Ressourcen um positive Ergebnisse. Nach dem Motto: „Wettbewerb befähigt“ nehmen Maba MitarbeiterInnen seit Jahren die Herausforderung an und entwickeln immer wieder erfolgreiche Innovationen für unsere Kunden.

Gemeinsam wird uns dies auch in Zukunft bestens gelingen und so freue ich mich, mit Ihnen ein positives 2. Halbjahr gestalten zu können!

Ihr

Dr. Bernhard Rabenreither
Geschäftsführer der
MABA Fertigteilindustrie GmbH

VERTRIEBSTEAM IST JETZT KOMPLETT

Mit noch mehr Power im Vertrieb eröffnete die MABA Fertigteilindustrie die Bausaison 2012. Vertriebsleiter Bmst. DI Daniel Briedl startet mit seiner Mannschaft durch.

Zum Vertriebsleiter wurde Bmst. DI Daniel Briedl bestellt. Er übernimmt die Vertriebsagenden von Dr. Bernhard Rabenreither, der die Vertriebsleitung zusätzlich zu seinen Aufgaben als Geschäftsführer einiger Gesellschaften der Kirchdorfer Fertigteilholding wahrnahm.

Der Tiroler Briedl (36) kam 2004 nach Beendigung seines Studiums zu MABA FTI. 2005 wurde er mit dem Vertrieb von Schleuderbetonprodukten betraut. Seit 2011 ist er auch für Tiefbauprodukte zuständig. 2008 legte er die Baumeister-Prüfung ab. Von 2008 bis 2011 leitete er die Niederlassung Micheldorf.

Klare Linie. Als Vertriebsleiter hat sich Daniel Briedl dieses Ziel gesteckt: „Gemeinsam mit meinem Team möchte ich die Verkaufserfolge weiter steigern. MABA FTI ist in den meisten Kernkompetenzbereichen bereits Marktführer, in einigen anderen diesem Ziel sehr nahe. Wir werden deshalb alles daran setzen, in allen unseren Segmenten die Marktführerschaft zu erreichen bzw. weiter auszubauen.“ Parallel dazu ist es ein Ziel, die Kundenzufriedenheit weiter zu steigern. Bereits bei der Kundenbefragung 2010 wurde mit einem durchschnittlichen Zufriedenheitsgrad von 81 Prozent ein sehr guter Wert erzielt.

Starke Mannschaft

Hohe Kundenzufriedenheit und Marktführerschaft sind die erklärten Ziele

Von der derzeit laufenden Erhebung 2012 erwartet sich Briedl weitere Steigerungen.

In seiner Führungsfunktion wird Bmst. DI Daniel Briedl von DI Dieter Uhrig (Hochbau) unterstützt. Uhrig (50) war zwischen 2003 und 2007 im Bereich Hochbau-Entwicklung bei der Kirchdorfer Fertigteilholding tätig. Von 2007 bis 2011 arbeitete er als Projektleiter im europäischen Ausland. Seit Jänner 2012 ist er bei MABA FTI für den Vertrieb des Hochbau Komplett-Systems (Wand-Decke-Treppe) verantwortlich. ■



Bmst. DI Daniel Briedl
Vertriebsleiter Maba FTI
Telefon: 05 7715 420 916,
Mobil: 0664/461 66 04
E-Mail: daniel.briedl@maba.at

DI Dieter Uhrig
Vertriebsleiter Hochbau und Treppen
Telefon: 05 7715 400 355,
Mobil: 0664/819 64 78
E-Mail: dieter.uhrig@maba.at

Bmst. DI Daniel Briedl
Vertriebsleiter Tiefbau und Schleuderbeton
Telefon: 05 7715 420 916,
Mobil: 0664/461 66 04
E-Mail: daniel.briedl@maba.at

Ing. Thomas Brunner
Schleuderbetonmaste
Telefon: 05 7715 420 906
Mobil: 0664/966 91 59
E-Mail: thomas.brunner@maba.at

Ing. Andrea Hahn
Wohnbau-Systemlösungen
Telefon: 05 7715 400 354
Mobil: 0664/465 88 73
E-Mail: andrea.hahn@maba.at

Ing. Andreas Lipka
Treppen
Telefon: 05 7715 400 210
Mobil: 0676/83 595 313
E-Mail: andreas.lipka@maba.at

Christian Neumeier
Treppen
Telefon: 05 7715 400 340
Mobil: 0664/966 92 65
E-Mail: christian.neumeier@maba.at

Ing. Werner Pater sen.
Wohnbau-Systemlösungen
Telefon: 05 7715 400 344
Mobil: 0664/966 92 55
E-Mail: werner.pater-sen@maba.at

Thomas Pirker
Verkehrswege - Straßenbau, Lärmschutz,
Delta Bloc für Stmk./Ktn./Südl. Bgld.
Telefon: 05 7715 400 213
Mobil: 0664/966 91 16
E-Mail: thomas.pirker@maba.at

Ing. Roland Pöpperl
Elektrobau, Tiefbau, Tübbing, Kabelschächte, Vorpressrohre, Kollektoren
Telefon: 05 7715 400 240
Mobil: 0664/8196497
E-Mail: roland.poepperl@maba.at

DI Michael Pötsch
enature Fishpass
Telefon: 05 7715 420 920
Mobil: 0664/966 9266
E-Mail: michael.poetsch@maba.at

René Priller
Schleuderbetonstützen
Telefon: 05 7715 420 918
Mobil: 0664/819 65 03
E-Mail: rene.priller@maba.at

Manfred Ranacher
Verkehrswege - Straßenbau, Lärmschutz,
Delta Bloc für Wien/NÖ/OÖ/nördl. Bgld.
Telefon: 05 7715 400 320
Mobil: 0664/819 64 57
E-Mail: manfred.ranacher@maba.at

David Ungersböck
Bahnsteigkanten, Winkelstützmauern,
Lärmschutz Bahn
Telefon: 05 7715 400 176
Mobil: 0664/966 91 87
E-Mail: david.ungersboeck@maba.at

Elisabeth Vogel
Zählerböcke, CityBloc
Telefon: 05 7715 400 222
Mobil: 0664/819 65 09
E-Mail: elisabeth.vogel@maba.at

Michael Wittmann
Amphibienschutzsystem, Delta Bloc
Telefon: 05 7715 400 277
Mobil: 0664/966 92 76
E-Mail: michael.wittmann@maba.at

DAS VERTRIEBSTEAM DER MABA
FERTIGTEILINDUSTRIE AUF EINEN BLICK

KEIN ZUTRITT FÜR UNBEFUGTE

Im vergangenen Juni ging „Check-in3“, der neue Terminal des Wiener Flughafens, in Betrieb. MABA war an diesem Erweiterungsbau mit DB-Lärmschutzwänden beteiligt.

Im Auftrag der Alpine Bau lieferte MABA FTI 130 Laufmeter Delta Bloc-Lärmschutzwände der Type DB LSW-R mit drei Meter Höhe für den VIE-Ladehof Skylink. Bei diesem Bauvorhaben beweisen die Lärmschutzwände, dass sie auch für andere Aufgaben als die Lärmabsorption an Straßen und Schienen hervorragend geeignet sind. Beim Ladehof Skylink geht es vorwiegend um den Schutz vor unbefugtem Zutritt. Deshalb kommt die DB LSW in diesem Fall ohne Lärmabsorber aus. Um den durchgängigen Zutrittsschutz sicherzustellen, wurden erstmals zugfeste Eckverbindungen in verschiedenen Winkelgraden entsprechend den örtlichen Gegebenheiten hergestellt. Das Versetzen vor Ort erledigte die Montagemannschaft der MABA Fertigteilindustrie im vergangenen Mai.



Hermetisch abgeschlossen
Drei Meter hoher Massivbeton mit Stacheldrahtkronen trennt Airside von Landseite

Hermetisch abgeschlossen

Drei Meter hoher Massivbeton mit Stacheldrahtkronen trennt Airside von Landseite

Massiv und doch flexibel. Die Delta Bloc-Lärmschutzwand benötigt im Regelfall weder Fundamente noch eine Verankerung im Untergrund. Sie ist deshalb mobil verwendbar und kann sich veränderten örtlichen Gegebenheiten bei Bedarf anpassen. Als zusätzlichen Schutz erhält die Fertigteilwand beim VIE-Ladehof Skylink einen Aufsatz mit Stacheldraht. Während Metallzäune laufend kontrolliert und repariert werden müssen, bietet die DB LSW eine wartungsfreie Lösung. Weitere 20 Laufmeter der Delta Bloc-Lärmschutzwand kommen als Sicht- und Windschutz für Müllsammelplätze zum Einsatz. ■

Individuelle Fragen zur Lärmschutzwand:

Ing. Manfred Ranacher

Telefon: 05 7715 400 320, Mobil: 0664/819 64 57

E-Mail: manfred.ranacher@maba.at

MASSIVER BLICKFANG

Alle Produkte der CityBloc-Familie eignen sich jetzt auch als kostengünstige Werbeträger. Individuelle Gestaltung macht sie zu einem wirksamen Medium mit Doppelnutzen.

Eine auf Fassaden vielfach erprobte Technologie wird jetzt für die optische Aufwertung der CityBloc-Elemente eingesetzt. Neben den bekannten Sicherungsaufgaben in Handel, Industrie und Kommunen transportiert der CityBloc damit auch Werbebotschaften. Für die frostbeständige Montage der Designschicht sorgt ein spezialisiertes Partnerunternehmen der MABA Fertigteilindustrie. Ein eigenes Grafik-Team setzt die Ideen des Auftraggebers um oder verwendet bereits bestehende Vorlagen.

Neues Werbemedium. Die Herstellung der Beschriftung dauert rund zwei Wochen ab Freigabe der Druckvorlage. Ein Sujet kann sich auch über mehrere CityBloc-Elemente erstrecken. Auf dem CityBloc sind Werbebotschaften über lange Zeit präsent und dadurch überaus kostengünstig. Trotz ihrer Witterungsbeständigkeit können die Aufdrucke bei Bedarf gewechselt werden. Da sich CityBloc-Elemente jederzeit einfach versetzen lassen, stellen sie einen flexiblen und robusten Werbeträger dar. ■



Sichere Botschaft

Der CityBloc mit Aufdruck garantiert hohe Aufmerksamkeit

Individuelle Fragen zum CityBloc:

Elisabeth Vogel

Telefon: 05 7715 400 222, Mobil: 0664/819 65 09

E-Mail: elisabeth.vogel@maba.at

GROSSE KALIBER FÜR WINDKRAFTTÜRME

Auf der „Parndorfer Platte“ im Burgenland entsteht der größte Windpark Österreichs. MABA FTI fertigt dafür im Auftrag von Enercon Betonfertigteile der Superlative für die Türme.

Seit dem Produktionsbeginn (siehe vorige Ausgabe) läuft bei MABA FTI die Herstellung von Spezialfertigteilen für Windkraftanlagen von Enercon auf Hochtouren. Enercon, einer der führenden Hersteller von Windkraftanlagen weltweit, montiert diese Fertigteile an den jeweiligen Standorten mit mehreren Teams zu insgesamt 60 Türmen. Konkret fertigt MABA FTI die Bauteile für die untersten zehn von insgesamt 24 Betonringen pro Turm.

Die von MABA produzierten Turmringe sind 3,64 Meter hoch und weisen 30 Zentimeter Wandstärke auf. Die untersten beiden Ringe (Nr. 27 + 26) werden aus drei Segmenten zusammengesetzt, der größte misst rund elf Meter im Durchmesser. Die Ringe 25 bis 9 bestehen aus zwei Segmenten, die Ringe 8 bis 4 werden in einem Stück hergestellt. Die obersten drei Elemente bestehen aus Stahl. Der schwerste Betonfertigteil des sich nach oben verjüngenden Turmes wiegt 42 Tonnen.

So hoch wie der Stephansturm. Bei der Herstellung folgt MABA FTI den genauen Vorgaben von Enercon. Dabei sind bereits Erdungen und Aufstieghilfen (Leitern) mit eingebaut. Nach der Entschalung erfolgen noch „kosmetische“ Nacharbeiten an der Außenseite. Anschließend übernimmt der bekannte Schwertransportspezialist Prangl

GmbH die Fertigteile im Auftrag von Enercon direkt im Wöllersdorfer Werksgelände der MABA Fertigteilindustrie und bringt sie – weitgehend über Autobahnen – direkt zu den jeweiligen Montageorten. Dort werden sie von den Enercon-Spezialisten versetzt und mittels Spannilitzen und einer Epoxydharzfüge untrennbar miteinander verbunden bzw. mit dem Ortbeton-Fundament verspannt. Der fertige Turm des Anlagentyps E101 mit 133 Meter Nabenhöhe nimmt einen Rotor mit 101 Meter Durchmesser auf. Die Leistung einer solchen Anlage liegt bei mehr als drei Megawatt. Nach der Montage gehen die Windkraftanlagen Zug um Zug ans Netz des burgenländischen Energieversorgungsunternehmens Bewag.

Fundamentplatten und Brandschutzdecken.

Parallel zu den Turm-Fertigteilen produziert MABA FTI für Enercon auch 200 Fundamentabdeckungen und 50 Brandschutzdecken für den Windpark auf der Parndorfer Platte. Jede Fundamentabdeckung und jede Brandschutzdecke besteht aus vier Segmenten, die einen Durchstieg ermöglichen. Die Fundamentabdeckungen bilden den oberen Abschluss der kreisförmigen „Keller“ jeder Windkraftanlage. Das Fundament ist das Bindeglied zwischen Turm und Baugrund und trägt sämtliche

Öko-Energie

Jede Anlage liefert mehr als drei Megawatt ins Stromnetz



statischen und dynamischen Lasten der Windenergieanlage ab. Die Kreisform bietet den Vorteil, dass dabei die Krafteinwirkung für alle Windrichtungen gleich ist. Die Brandschutzdecken werden im unteren Bereich der Türme horizontal zwischen den Ringen eingesetzt.

Mit diesem Auftrag erweist sich MABA FTI wieder einmal als Spezialist für anspruchsvolle Aufgaben, denn bisher wurden Fertigteile dieser Art in Österreich nicht hergestellt. ■

Turbau

Enercon setzt auf die Fachkompetenz der MABA-Spezialisten



FINANZWELT BAUT AUF MABA-STÜTZEN

Die Erste Bank fasst alle Bürostandorte an einem zentralen Campus zusammen. Tragende Elemente der vier Gebäudeteile sind nicht zuletzt Schleuderbetonstützen aus Micheldorf.



Im Bereich zwischen dem künftigen Wiener Hauptbahnhof, dem Belvedere und dem Schweizer Garten entsteht der neue Campus der Erste Group Bank AG nach den Plänen der Architekten Dieter Henke und Marta Schreieck. Dafür errichtet die Grazer Bauunternehmung Granit Gesellschaft m.b.H. Gebäude in Höhen zwischen 37 und 50 Meter. Für die vier Bauteile, von denen zwei miteinander verbunden sind, liefert MABA FTI rund 2.350 Stützen mit Durchmessern zwischen 30 und 60 Zentimeter für das dritte Unter- bis zum achten Obergeschoß.

2.350 Stützen in 15 Monaten. In diesem Frühjahr wurden die Arbeiten auf dem 26.000 Quadratmeter großen Gelände aufgenommen. Seit Anfang Mai liefert MABA FTI - voraussichtlich 15 Monate lang - Schleuderbetonstützen in ein- bzw. zweigeschoßiger Ausführung. Den dichtesten „Säulenwald“ wird es im Erdgeschoß und im ersten Obergeschoß mit 300 Stützen pro Etage geben. Die einzelnen Bauteile werden parallel hochgezogen. Das bedeutet, dass die Micheldorfer Stützenproduktion bereits auf Hochtouren läuft, um die Lieferungen entsprechend dem Baufortschritt sicherzustellen. Immerhin zählt dieser Auftrag zu den bisher größten im Bereich Schleuderbetonstützen der MABA Fertigteilmaterie. Mit dem Erste Campus wird ein gemeinsamer Unternehmensstandort für rund 4.500 Mitarbeiter dieses Unternehmens, die bisher auf 20 Wiener Standorte verteilt waren, geschaffen. Die Herstellung des Rohbaus nimmt rund zwei Jahre in Anspruch. Ende 2015 soll das Gebäude besiedelt werden. ■

Individuelle Fragen zu Schleuderbetonstützen:
René Priller
 Telefon: 05 7715 420 918, Mobil: 0664/819 65 03
 E-Mail: rene.priller@maba.at

Stützenlogistik

Exakte Lieferung entsprechend dem Baufortschritt von Oberösterreich nach Wien

MASSANFERTIGUNG FÜR JEDES PROJEKT

Schleuderbetonstützen aus dem MABA-Werk Micheldorf gibt es mit Durchmessern zwischen 20 und 90 Zentimeter. Längen bis zu 18 Meter in einem Stück sind möglich. Neben runden Stützen werden auch quadratische Querschnitte – 30/30 oder 40/40 Zentimeter – angeboten. Ovale Stützen (Rechteck mit 2 Halbkreisen) mit einer Grundfläche 57 x 27 Zentimeter bis 15 Meter Länge ergänzen das Programm.

Als Betongüte steht alternativ C50/60 B2 SB oder C70/85 B2 SB zur Wahl. Die Brandbeständigkeit ist generell F90. Auf der Homepage der MABA Fertigteilmaterie stehen eine Bemessungssoftware und zahlreiche technische Detailinformationen zur Verfügung.

IMPRESSUM

MABA News – Magazin für Kunden und Mitarbeiter der MABA Fertigteilmaterie GmbH

Herausgeber und Medieninhaber: MABA Fertigteilmaterie GmbH, Feuerwerksanstalt, 2752 Wöllersdorf

Projektleitung: DI Dr. Bernhard Rabenreither
Gesamtorganisation: Andrea Baidinger, bauen wohnen immobilien Kommunikationsberatung GmbH
Redaktion: Richard Vogel

Mitarbeiter dieser Ausgabe: Brnst. DI Daniel Briedl, DI (FH) Franz Buschmüller, Ing. Erich Fiala, Renate Grill, Annette Hartl, René Priller, Ing. Manfred Ranacher, Corina Rennhofer M.A., Silke Schröckmair

Fotos: DELTA BLOC International, KIRCHDORFER Industries, ÖBB Infrastruktur, MABA Fertighaus, MABA FTI, MABA Track Solutions
Artdirection: Stefan Clapczynski

Druck: Jork Printmanagement GmbH, Franz-Horst-Gasse 20, 3400 Klosterneuburg

MABA News erscheinen 2012 im April, Juli und Oktober.

STANDORTE DER MABA FERTIGTEILINDUSTRIE GMBH

Zentrale / Vertrieb / Werk
 Feuerwerksanstalt, 2752 Wöllersdorf
 Tel.: +43 (0)577 15-400 – DW, Fax: +43 (0)577 15-400 – 201

Vertrieb / Werk Micheldorf
 A-4563 Micheldorf, Flugplatzstraße 3
 Tel.: +43 (0)577 15-420 – DW, Fax: +43 (0)577 15-420 – 925

Homepage: www.maba.at
E-Mail: office@maba.at

KURZ & BÜNDIG

Aktuelles von den Schwesterunternehmen der MABA Fertigteilmaterie in der Kirchdorfer Gruppe.

MABA Romania – KAMAROM

Um einen Auftrag über 9.000 Laufmeter Entwässerungskanäle, sogenannte Rigole, der KAMAROM Prefabricate din Beton SRL in



Rumänien zu erfüllen, wurde eine Kooperation mit MABA Romania SRL über die Produktion dieser Rigole vereinbart. Dazu wurde in einen Bodenfertiger investiert, welcher im dritten Quartal dieses Jahres in Betrieb gehen soll. Die 15 Tonnen schwere Maschine ist in der Lage, alle vier Minuten einen Arbeitstakt auszuführen. Um auf die unterschiedlichsten Marktbedürfnisse in Rumänien rasch und effizient zu reagieren, kann diese Anlage auf die Herstellung verschiedenster Betonfertigteile umgerüstet werden.

Um auf die unterschiedlichsten Marktbedürfnisse in Rumänien rasch und effizient zu reagieren, kann diese Anlage auf die Herstellung verschiedenster Betonfertigteile umgerüstet werden.

MABA Fertighaus

Frischer Wind im Musterhaus! Der Frühling hielt auch im Brown Earth, dem Musterhaus in der Blauen Lagune, in den vergangenen Wochen Einzug. Große Besucheranstürme in den letzten Jahren hatten ihre Spuren hinterlassen und daher wurde es jetzt mit viel



Elan wieder aufgemöbelt. Neue Möblierung im Wohn- und Essbereich, Pflanzen und bunte Accessoires zeigen auch in diesem Musterhaus, wie mit einfachen Mitteln eine Wohlfühl-oase geschaffen werden kann.

DELTA BLOC UK

Für das Projekt auf der M4 in Südwest Wales wurde DELTA BLOC UK der British Precast Innovation Award 2012 verliehen. Die Preisrichter kommentierten: „Vorgefertigte Betonschutzwände zu installieren, war eine hervorragende Alternative zur traditionellen Lösung aus Ort beton.“



Tony Walker, Geschäftsführer DELTA BLOC UK Ltd; Paul Morrell, Leitender Bauberater der britischen Regierung; Thomas Edl, Geschäftsführer DELTA BLOC International GmbH (v.l.n.r.)

Die eingebetteten, vorgefertigten Einheiten konnten schnell und einfach versetzt werden. Das Finish überzeugte mit bester Qualität. Das Wichtigste aber war, dass die DELTABLOC® Schutzwände die geforderte Sicherheit bieten und die nationalen Anforderungen an Fahrzeug-Rückhaltesysteme übertreffen. Das ist ein entscheidender Vorteil für alle Verkehrsteilnehmer.“